

Köln, 12.09.2017

Pressemitteilung

„Jetzt muss auch geliefert werden!“

Ausschuss bringt Schulbauten an fünf Standorten auf den Weg

„Ich freue mich sehr, dass wir im Ausschuss erneut Schulbauten für fünf Standorte auf den Weg bringen konnten. Es geht voran, auch wenn wir wissen, dass wir uns darauf nicht ausruhen dürfen“, sagt Dr. Helge Schlieben, Vorsitzender des Schulausschusses: „Jetzt muss die Verwaltung allerdings auch liefern und die Gebäude wie geplant fertigstellen.“

„Am Wasseramselweg hat sich unsere Hartnäckigkeit offenbar ausgezahlt“, freuen sich die schulpolitischen Sprecher Birgitta Nessler-Komp (CDU) und Horst Thelen (GRÜNE): „Mit dem Beschluss, das Interim der Gesamtschule dort zum Schuljahr 2018/19 zu starten, schaffen wir im Kölner Westen dringend benötigte Schulplätze. Und gleichzeitig haben wir den Neubau für die Gesamtschule Wasseramselweg auf den Weg gebracht, der 2022 fertiggestellt sein soll. Damit erhalten Eltern und Schüler endlich eine verlässliche Perspektive.“

Ebenso freut es die Schulpolitiker von CDU und GRÜNEN, dass der Neubau für die Willy-Brandt-Gesamtschule in Mülheim beschlossen wurde. Für über 102 Millionen Euro sollen in Höhenhaus ein Neubau in Passivhausstandard sowie eine Sechsfach-Turnhalle entstehen. Als weitere Vorhaben hat der Ausschuss die dringend notwendigen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen am Georg-Büchner-Gymnasium, an der katholischen Grundschule Wilhelm-Schreiber-Straße und am gemeinsamen Standort der Realschulen Lasallestraße und Fürstenbergstraße beschlossen.

gez. Niklas Kienitz
Geschäftsführer CDU-Fraktion

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer